

Profilbild für die Veranstaltung am 20. Januar 2020

„Miteinander statt nebeneinander“

Präventionskette im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

„Wir sind ...“



Ansprechpersonen

Sabine Radtke-Ehrhart

Klaus Ehrhart

Wesentlich für unser Verständnis von Prävention ist

- **Niederschwelliges Beratungsangebot**
- **Familienorientierung**
- **Dezentralisierung (gute Erreichbarkeit)**

Häufig heißt es bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es uns schon mal gelungen:

- Ein Elternttraining für 10 Familien in besonderen Lebenslagen durchzuführen

Der Gegenstand, der für uns Prävention symbolisiert ist: **Modelliersand**

Wegbegleiter, gemeinsames Gestalten, Entwickeln und Stabilisieren von vorhandenen Ressourcen

Profilbild für die Veranstaltung am 20. Januar 2020

„Miteinander statt nebeneinander“

Präventionskette im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

„Wir sind ...“



LANDRATSAMT
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD

Dr. Frauke Zahradnik
Soziologin, Diplom Sozialpädagogin

Wesentlich für unser Verständnis von Prävention ist *Jeder junge Mensch hat ein Recht auf Förderung seiner Entwicklung und auf positive Lebensbedingungen*

Häufig heißt es bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es uns schon mal gelungen:

"Ihre Meinung ist gefragt" - Jugendamtscafé für Familien die Hilfen z. Erziehung erhalten

Der Gegenstand, der für uns Prävention symbolisiert ist *Freundschaftsbändchen → Verbundenheit*

(bitte zum Marktplatz mitbringen)

Profilbild für die Veranstaltung am 20. Januar 2020

„Miteinander statt nebeneinander“

Präventionskette im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

„Wir sind ...“



Kinderfördernetz P.R.I.S.M.A.

Integration, Interdisziplinäre Frühförderstelle, Schulbegleitung und Beratung

Klarastraße 18 • 79106 Freiburg

Telefon (07 61) 20 85 38-0 • Telefax (07 61) 20 85 38-17

prisma@caritas-freiburg.de • www.kinderfoerdernetz-prisma.de

Caritasverband
Freiburg-Stadt e.V.



Nadine Thierer

Heilpädagogik

Kinderfördernetz P.R.I.S.M.A.

Integration • Interdisziplinäre Frühförderstelle • Beratung

Außenstelle Bad Krozingen

Freiburger Straße 11 • 79189 Bad Krozingen

Telefon (07633) 806 02 89 • Mobil (01 51) 11 15 45 95

prisma-krozingen@caritas-freiburg.de • www.caritas-freiburg.de

Caritasverband
Freiburg-Stadt e.V.



Rita Gorzel

Heilpädagogik

Kinderfördernetz P.R.I.S.M.A.

Hauptstraße 1 • 79822 Titisee-Neustadt

Telefon (076 51) 936 16 35 • Telefax (076 51) 936 16 36

Mobil (01 51) 12 55 58 96

prisma-neustadt@caritas-freiburg.de

www.kinderfoerdernetz-prisma.de

Wesentlich für unser Verständnis von Prävention ist:

- Einfühlungsvermögen in Familien in erschwerten Lebenslagen.
- Miteinander sprechen auf Augenhöhe, ohne Abwertung.
- Formulieren und regelmäßiges Evaluieren von gemeinsamen Zielen

Häufig heißt es bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es uns schon mal gelungen:

- Angebote vor Ort im Lebensraum der Klienten/Kinder, bspw. in Kita

Der Gegenstand, der für uns Prävention symbolisiert ist noch unbestimmt.

Profilbild für die Veranstaltung am 20. Januar 2020

„Miteinander statt nebeneinander“

Präventionskette im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

„Wir sind ...“ **MAKS/ANKER**

Information und Beratung für
Kinder und Jugendliche von
psychisch und/oder suchtkranken Eltern



Ansprechpersonen (sofern nicht auf der Visitenkarte)

..... Helga Dilger

..... Janine Vogt

Wesentlich für unser Verständnis von Prävention ist *erhe Hilfe*

..... *die frühstmögliche einsetzt*

Häufig heißt es bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es uns schon mal gelungen:

..... *Vernetzung mit Jugendämtern, Ärzten, Schulen, etc.*

Der Gegenstand, der für uns Prävention symbolisiert ist

..... *Kinder stärken - Resistenzen fördern*

(bitte zum Marktplatz mitbringen)

Profilbild für die Veranstaltung am 20. Januar 2020

„Miteinander statt nebeneinander“

Präventionskette im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

„Wir sind ...“ **MAKS & ANWER**

Information & Beratung
für Kinder & Jugendliche
von psychisch und/oder
suchtkranken Eltern

Logo
Visitenkarte
Bild

Ansprechpersonen (sofern nicht auf der Visitenkarte)

Helga Dilger
Janine Vogt

Wesentlich für unser Verständnis von Prävention ist eine Hilfe,
die frühstmöglich einsetzt

Häufig heißt es bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es uns schon mal gelungen:

Vernetzung mit Jugendämtern, Ärzten,
Schulen etc

Der Gegenstand, der für uns Prävention symbolisiert ist Kinder
stärken - Resilienten fördern

(bitte zum Marktplatz mitbringen)

Profilbild für die Veranstaltung am 20. Januar 2020

„Miteinander statt nebeneinander“

Präventionskette im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

„Wir sind ...“



LANDRAT
BREISGAU
HOCHSCHV



LANDRATSAMT
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD

Maria Borho

M.Sc. Gesundheitspädagogin
Geschäftsstelle Kommunale Gesundheitskonferenz

Maika von Hirschhause

M.Sc. Gesundheitspädagogin
Geschäftsstelle Kommunale Gesundheitskonferenz

Ansprechpersonen

gesundheitskonferenz@dkbh.de

Tel.: 0761 2187 3061 / -62

kommunale
Gesundheitsförderung

Wesentlich für unser Verständnis von Prävention ist

ein ganzheitlicher Gesundheitsbegriff.
Prävention richtet sich an alle.

Häufig heißt es bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es uns schon mal gelungen:

- niedrigschwellige, kostenlose Angebote vor Ort
- gute Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Schirmherrschaft, Presse, ...)

Der Gegenstand, der für uns

Prävention symbolisiert ist



Profilbild für die Veranstaltung am 20. Januar 2020

„Miteinander statt nebeneinander“

Präventionskette im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

„Wir sind Baby im Blick“

Fachberatung für Mütter und Väter mit Kindern im Alter von bis zu drei Jahren

Berliner Allee 3
79114 Freiburg im Breisgau

Telefon 0761 2187 2580
Telefax 0761 2187 77 2580
angela.hollstein@lkbh.de

www.breisgau-hochschwarzwald.de



„Baby im Blick“

Fachberatung für Mütter und Väter mit Kindern im Alter von bis zu drei Jahren



Wesentlich für unser Verständnis von Prävention ist die Unterstützung von Schwangeren, Eltern und Kindern bis drei Jahren im Sinne einer primären und sekundären Prävention. Die Frühen Hilfen sind ein Unterstützungsangebot für alle Eltern im Landkreis.

.....

Häufig heißt es bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es uns schon mal gelungen:

Durch das Projekt Kommunikation erleichtern, Kooperation stärken (KeKs) haben wir die Kooperation zwischen den Frühen Hilfen und den Geburtskliniken der Region verbessern können, so, dass wir eine Regelkommunikation geschaffen haben. So haben wir die Möglichkeit Eltern mit Unterstützungsbedarf mit deren Zustimmung direkt von der Geburtsklinik an die zuständige Fachstelle der Frühen Hilfen in

Südbaden zu vermitteln, im Sinne „Keiner fällt durch das Netz“.

.....

.....

Der Gegenstand, der für uns Prävention symbolisiert ist eine Pflanze. Wir sehen die Frühen Hilfen als die Wurzeln, die ihr Wissen und ihre Kompetenzen nach oben in den Stamm schicken, der sich mit den Kooperationspartnern verzweigt. Die Pflanze benötigt Pflege, damit die Blüten, also die Familien zu reifen Früchten werden können, damit sie sich von der Pflanze lösen können. Die Pflanze ist immer mehr gewachsen und stabiler in ihrer Struktur geworden. Es benötigt Pflege und Dünger, um die Kooperation und Kompetenzen zu stärken.

.....

(bitte zum Marktplatz mitbringen)

Profilbild für die Veranstaltung am 20. Januar 2020

„Miteinander statt nebeneinander“

Präventionskette im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

„Wir sind ...“



LANDRATSAMT
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD

Ansprechpersonen (sofern nicht auf der Visitenkarte)

Lisa Schneider-
Fachstelle für Kooperation im
Kinderschutz

Martin Geserich-
Kreisjugendreferent

Lisa Schneider
Jugendamt

Wesentlich für unser Verständnis von Prävention ist:

Damit Präventionsmaßnahmen wirksam sein können, braucht es ein ganzheitliches Präventionsverständnis. Daher muss Prävention an verschiedenen Bereichen ansetzen:

- Verhinderung sexualisierter Gewalt durch Täter_Innenprävention
- Stärkung potenzieller Betroffener (Aufklärung über Kinderrechte, Partizipation von Kindern, Entwicklung/Etablierung von Beschwerdeverfahren),
- Verminderung institutioneller Risikofaktoren (transparente Gestaltung institutioneller Regeln/Strukturen..)
- Abbau von Strukturen die Gewalt begünstigen
- Stärkung/Sensibilisierung des soz. Umfelds von Kindern und Jugendlichen (Infos/Fobi Mitarbeiter_Innen, Erarbeitung von Verfahrenswegen bei Übergriffen)

Häufig heißt es bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es uns schon mal gelungen:

Sensibilisierung zum Thema (konkret: Was sind Täterstrategien) um zu verstehen, warum ein Präventions- und Schutzkonzept wichtig und relevant ist.

Der Gegenstand, der für uns Prävention symbolisiert ist:



Profilbild für die Veranstaltung am 20. Januar 2020

„Miteinander statt nebeneinander“

Präventionskette im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

„Wir sind ...“

Yorck Reep

Einsatzleitung Sozialpädagogische Familienhilfe

Alois-Eckert-Straße 6 | 79111 Freiburg

Tel. 0761 8965-445 | Fax 0761 8965-497

Mobil 0176 18965445

yorck.reep@caritas-bh.de

www.caritas-breisgau-hochschwarzwald.de

Ansprechpersonen (sofern nicht auf der Visitenkarte)



Caritasverband für den Landkreis
Breisgau-Hochschwarzwald e.V.
Bezirksstelle Freiburg-Land
Alois-Eckert-Str. 6 · 79111 Freiburg
Postfach 100165 · 79120 Freiburg
Tel. 0761/8965-421 · Fax 8965-499

Wesentlich für unser Verständnis von Prävention ist

Verhüten, Vermeiden, Zuversicht

Häufig heißt es bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es uns schon mal gelungen:

Elternbildungsangebote

Der Gegenstand, der für uns Prävention symbolisiert ist



Ansprechpersonen (sofern nicht auf der Visitenkarte)



Caritasverband für den Landkreis
Breisgau-Hochschwarzwald e.V.
Bezirksstelle Freiburg-Land
Alois-Eckert-Str. 6 · 79114 Freiburg
Postfach 100165 · 79120 Freiburg
Tel. 0761/8965-421 · Fax 8965-499

Wesentlich für unser Verständnis von Prävention ist

Verhüten, Vermeiden, Zuversprechen

Häufig heißt es bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es uns schon mal gelungen:

Elternbildungsangebote

Der Gegenstand, der für uns Prävention symbolisiert ist



1)

Profilbild für die Veranstaltung am 20. Januar 2020

„Miteinander statt nebeneinander“

Präventionskette im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

„Wir sind ...“



Ansprechpersonen (sofern nicht auf der Visitenkarte)

Dr. Ulrike Hegar

Leitung Badische Sportjugend
Freiburg

Wirthstr. 7, 79110 Freiburg

Wesentlich für unser Verständnis von Prävention ist,

dass alle Kinder und Jugendlichen (bis 27 Jahre), die gleichen Möglichkeiten haben, gesund aufzuwachsen, sich ausreichend zu bewegen und am Vereinsleben teilzuhaben.

Häufig heißt es bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es uns schon mal gelungen:

Kinder und Jugendliche in die Vereine zu integrieren, die bisher keinen Kontakt hatten mit Sportvereinen.

Der Gegenstand, der für uns Prävention symbolisiert ist

Ein Leibchen vom Aktivtag, einer Veranstaltung, wo wir Kinder und Jugendlichen und Sportvereine zusammenbringen.

(bitte zum Marktplatz mitbringen)

Profilbild für die Veranstaltung am 20. Januar 2020

„Miteinander statt nebeneinander“

Präventionskette im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

„Wir sind ...“

**Regionale Arbeitsgemeinschaft
Zahngesundheit
Stadtkreis Freiburg und Landkreis
Breisgau-Hochschwarzwald**

*Geschäftsstelle: Landratsamt
Breisgau-Hochschwarzwald*

Gesundheitsamt

E-Mail: Zahngesundheit@lkbh.de

Fon: 0761 - 2187-3425

Fax: 0761 - 2187-773425

www.lagz-bw.de

Regionale AG Zahngesundheit • Sautierstr. 30 • 79104 Freiburg



**Regionale Arbeitsgemeinschaft
Zahngesundheit
Stadtkreis Freiburg und Landkreis
Breisgau-Hochschwarzwald**

□



**Landesarbeitsgemeinschaft für Zahngesundheit
Baden-Württemberg e.V.**

Wesentlich für unser Verständnis von Prävention ist

Prävention (lateinisch praevenire „zuvorkommen“ , „verhüten“)

Maßnahmen zur Verhinderung von Zahnschäden und Erkrankungen der Mundhöhle

→ **Erhaltung der Zahn- und Mundgesundheit**

Häufig heißt es bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es uns schon mal gelungen:

In allen Förderschulen und GS mit erhöhtem Kariesrisikoprofil flächendeckende Reihenuntersuchungen in allen Klassen und 2mal jährliches Fluoridierungsangebot, zusätzlich „Prophylaxe-Unterricht“

Der Gegenstand, der für uns Prävention symbolisiert ist.....

→ **ein gesunder Zahn**

(bitte zum Marktplatz mitbringen)

Profilbild für die Veranstaltung am 20. Januar 2020

„Miteinander statt nebeneinander“

Präventionskette im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

„Wir sind ...“



Jugendamt
Fachgruppe Planung und Prävention
Berliner Allee 3, 79114 Freiburg

Claudia Brotzer
(Jugendschutz, Medien, Gewalt)

Natalia Albrecht
(Kommunale Suchtbeauftragte)

Unser Verständnis von Prävention ist... VIELSCHICHTIG:

Von Verbesserung und Schaffung guter Lebensbedingungen (universelle Prävention) über passgenaue Prävention (themen- und zielgruppen-spezifisch) bis hin zu Strukturen und Hilfen.

→ Zudem: frühzeitig, gemeinsam, vor Ort.

Häufig heißt es bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es uns schon mal gelungen:

- > Beteiligung
- > Kreativität: neue Wege gehen
- > Beziehung
- > An Motivation und Aufenthaltsort der Zielgruppe orientiert

Der Gegenstand, der für uns Prävention symbolisiert ist...

Profilbild für die Veranstaltung am 20. Januar 2020

„Miteinander statt nebeneinander“

Präventionskette im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

„Wir sind....“

Claudia Huck

Einsatzleitung Schulbegleitung

Alois-Eckert-Straße 6 | 79111 Freiburg

Tel. 0761 8965-425 | Fax 0761 8965-497

Mobil 0176 18965456

claudia.huck@caritas-bh.de

www.caritas-breisgau-hochschwarzwald.de



Wesentlich für unser Verständnis von Prävention ist

Akzeptanz & Wertschätzung für Vielfalt menschlichen Seins + Vermitteln von Schlüsselkompetenzen

Häufig heißt es bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es uns schon mal gelungen:

meist über die Institution Kindergärten / Schule

Der Gegenstand, der für uns Prävention symbolisiert ist

gelber Ball => Entspannung

Brille => durch die Augen des anderen sehen können (bitte zum Marktplatz mitbringen)

Profilbild für die Veranstaltung am 20. Januar 2020

„Miteinander statt nebeneinander“

Präventionskette im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

„Wir sind ...“

Koordination STÄRKE
Familienbildung /
Landratsamt
Breisgau - Hochschwarzwald



LANDRATSAMT
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD

Kristin Klink
Jugendamt

Ansprechpersonen (sofern nicht auf der Visitenkarte)

Frau Klink

Wesentlich für unser Verständnis von Prävention ist „Angebote zu schaffen, den Eltern/Familien einfache Zugänge ermöglichen. Im Vordergrund diese Begegnungsstrukturen stehen der Erfahrungsaustausch, Netzwerkbildung, Informationsweitergabe sowie die Vermittlung und Stärkung der Selbsthilfekräfte.“
Häufig heißt es bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es uns schon mal gelungen:

Vorhandene Fördermittel insb. für schwer erreichbare Zielgruppen bereitstellen und offen sein für neue Konzepte

Der Gegenstand, der für uns Prävention symbolisiert ist

Bügelbild - aus einzelnen Teilen ergibt sich ein vollständiges Bild

(bitte zum Marktplatz mitbringen)

Profilbild für die Veranstaltung am 20. Januar 2020

„Miteinander statt nebeneinander“

Präventionskette im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

„Wir sind ...“

KOBRA

Kontakt- und Beratungsstelle
für Drogenprobleme

zuständig als Jugend- und
Drogenberatung für den ganzen Landkreis
Breisgau-Hochschwarzwald

07631 5017

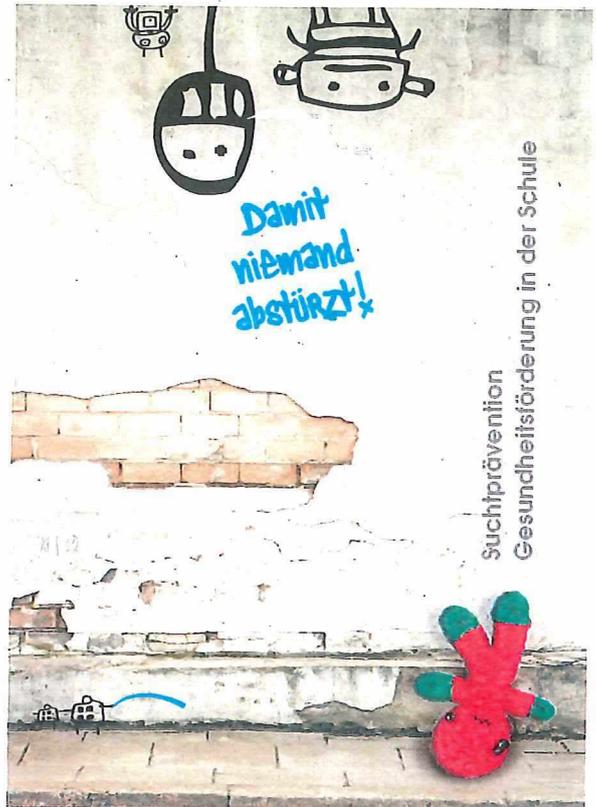
www.drogenberatung-kobra.de

79379 Müllheim, Moltkestr. 1

79206 Breisach Kupfertorstr. 33

79104 Freiburg, Rheinstr. 34

79288 Titisee-Neustadt, Adolph-Kolping-Str. 19



Ausprobieren! Feiern – Spaß haben!
Die Welt erfahren! Experimentieren!
Rausch erleben! Erwachsenwerden -
Wo hört der Spaß auf?

Die AOK ist Gesundheitspartner von „Damit niemand abstürzt!“.

Sie bezuschusst unser Programm im Schuljahr 19/20 an folgenden Schulen:
Alemannen-Realschule Müllheim,
Markgräfler Gymnasium Müllheim,
Faust-Gymnasium Staufen, Martin-Schongauer-Gymnasium Breisach,
Julius Leber Gemeinschaftsschule Breisach, Realschule Titisee-Neustadt

FRÜHINTERVENTION



BEI ERSTAUFFÄLLIGEN
DROGENKONSUMENTEN

www.lwl-ks.de · www.lwl-fred.de

Seit 2017 bieten wir viermal im Jahr Kurse für Jugendliche aus dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald an.

Ziel von FreD ist es, Jugendliche, die mit ihrem Konsum erstmalig auffällig geworden sind, durch eine frühzeitige Intervention vor dem Risiko einer Abhängigkeit zu schützen. Dabei setzt FreD darauf, bei den Jugendlichen eine kritische Selbstreflexion in Gang zu setzen.

KATHARINA BRAUN

Diplom Sozialpädagogin (FH)

Systemische Beraterin

Stellenleiterin

katharina.braun@agj-freiburg.de



Träger:



Wesentlich für unser Verständnis von Prävention ist:

Rauscherleben gehört zu unserer Gesellschaft – Nicht jeder Konsum ist Sucht – Das Erlernen von Rausch- und Risikokompetenz ist wichtig!

Häufig heißt es bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es uns schon mal gelungen:

1. Jugendliche/junge Erwachsene über ein offenes Gesprächsangebot über Konsumerfahrungen zu Reflektion und zum Austausch anzuregen
2. Frühzeitiger Zugang zu erst auffälligen Drogenkonsument*innen über das Sanktionssystem und dann wieder 1.

Alkoholfreie Nachtversion



Die Gegenstände, die für uns Prävention symbolisieren:

Profilbild für die Veranstaltung am 20. Januar 2020

„Miteinander statt nebeneinander“

Präventionskette im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

„Wir sind ...“



Psychologische Beratungsstelle
für Eltern, Kinder und Jugendliche
Freiburg-Land

Weihbischof-Gnädinger-Haus

Alois-Eckert-Straße 6, 79111 Freiburg

Postfach 10 01 65, 79120 Freiburg

Telefon (07 61) / 89 65 - 461 · Telefax (07 61) / 89 65 - 499

Psychologische Beratungsstelle, Postfach 10 01 65, 79120 Freiburg

Klaus Luksch

Psychologische Beratungsstelle
für Eltern Kinder und Jugendliche

Alois-Eckert-Str.6 | 79111 Freiburg

Tel. 0761 8965-461 | Fax 0761 8965-435

klaus.luksch@caritas-bh.de

www.caritas-bh.de

Wesentlich für unser Verständnis von Prävention ist ... *frühzeitig*

*Eltern zu sensibilisieren, wie sie die Botschaft zu
ihren Kindern u. Jugendlichen positiv beeinflussen
können.*

Häufig heißt es bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es
uns schon mal gelungen:

*Auch Eltern mit Migrationshintergrund zu erreichen,
die in ihrer Kultur unser Angebot nicht haben...*

Der Gegenstand, der für uns Prävention symbolisiert ist ... *wie*

*Muschel - die Einzigartigkeit und den "weichen"
Kern in den Menschen entdecken.* (bitte zum Marktplatz mitbringen)

Profilbild für die Veranstaltung am 20. Januar 2020

„Miteinander statt nebeneinander“

Präventionskette im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

„Wir sind:

LRA Breisgau-Hochschwarzwald

Gesundheitsamt /

Gesundheitsschutz

HIV- und Aids-Beratung



AIDS-Beratung

Fachbereich Gesundheitsschutz

Sautierstraße 28
79104 Freiburg im Breisgau
Telefon 0761 2187 3223
aids@lkbh.de

Ansprechpersonen (sofern nicht auf der Visitenkarte)

Claudia Gisinger

Dipl. SozArb (FH), Gesundheitspäd.

Wesentlich für unser Verständnis von Prävention ist:

- Abbau von Diskriminierung und Ausgrenzung von Menschen mit HIV
- Sensibilisierung für die Bedeutung von HIV/ Sexuell Übertragene Infektionen (STI)
- Information und Aufklärung über Infektionswege und Schutz
- Förderung von Schutzmöglichkeiten und Schutzverhalten

Häufig heißt es bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es uns schon mal gelungen:

Durch eine vorurteilsfreie, vertrauliche, anonyme und kostenfreie Beratung und Testung.

Der Gegenstand, der für uns Prävention symbolisiert ist:

Kondom und Rote-Schleife

Profilbild für die Veranstaltung am 20. Januar 2020

„Miteinander statt nebeneinander“

Präventionskette im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

„Wir sind ...“

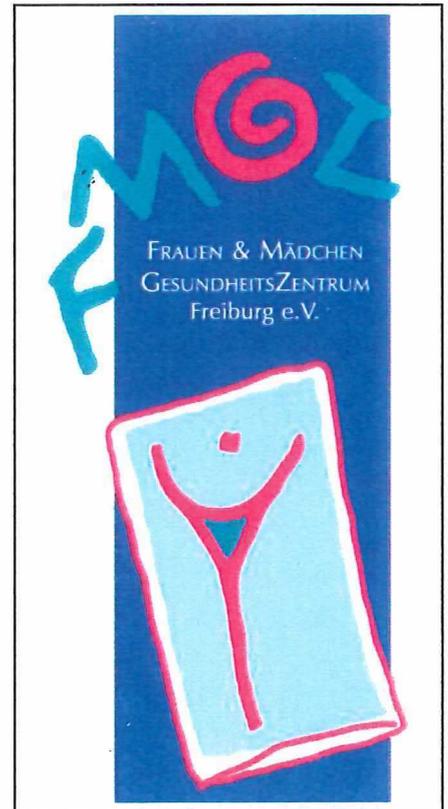
Ansprechpersonen (sofern nicht auf der Visitenkarte)

Johanna Quinten

Melina Loser

Tel.: 0761/ 2021590

Email: info@fmgz-freiburg.de



Wesentlich für unser Verständnis von Prävention sind

das Salutogenese-Modell, ein feministisches
Selbstverständnis und ein gesellschaftskritischer Ansatz

Häufig heißt es bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es uns schon mal gelungen:

Durch enge Vernetzung mit anderen Akteuren
der Sozialen Arbeit

Die Gegenstände, die für uns Prävention symbolisieren sind

Klitoris, Waage, Buch „Mein Körper gehört mir!“

(bitte zum Marktplatz mitbringen)

Profilbild für die Veranstaltung am 20. Januar 2020

„Miteinander statt nebeneinander“

Präventionskette im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

„Wir sind die kommunalen
Inklusionsvermittler im Landkreis
Breisgau-Hochschwarzwald “



Ansprechpersonen (sofern nicht auf der Visitenkarte)

Anke Glenz geb. Dallmann

Kommunale Behindertenbeauftragte

anke.dallmann@lkbh.de

0761-2187 3040

Wesentlich für unser Verständnis von Prävention ist keine Barrieren zu haben!

Wenn man bei allen Themen die eigentlich von der Thematik Betroffenen einbindet

Häufig heißt es bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es uns schon mal gelungen:

- Offenheit !
- Keine Angst die „falschen Worte zu wählen“ !
- Barrierefreie Zugänge!

Profilbild für die Veranstaltung am 20. Januar 2020

„Miteinander statt nebeneinander“

Präventionskette im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

„Wir sind ...“



Ansprechpersonen (sofern nicht auf der Visitenkarte)

Offener Treff: Frau Tröhlich:.....

0157-54067387

Start Hilfe: Frau Talmtag:.....

0163-5501384

Familienpaten: Frau Weisenhorn:.....

01511-0756157

Elternbildung: Frau Bellin:.....

0174-7766291

Wesentlich für unser Verständnis von Prävention ist

die Stärkung, ~~als~~ um dem Alltag
gewachsen zu sein

Häufig heißt es bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es
uns schon mal gelungen:

durch Beziehung

Der Gegenstand, der für uns Prävention symbolisiert ist

Knieschoner und Herz

(bitte zum Marktplatz mitbringen)

Profilbild für die Veranstaltung am 20. Januar 2020

„Miteinander statt nebeneinander“

Präventionskette im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

„Wir sind ...“



Diana Raab

Gesundheitspädagogin, M.A.
Bildungsnetz Breisgau-Hochschwarzwald
Fachbereich Schulen und Bildung

Berliner Allee 1
79114 Freiburg im Breisgau

Telefon 0761 2187 1532
Telefax 0761 2187 77 1532
diana.raab@lkbh.de

www.breisgau-hochschwarzwald.de



Wesentlich für unser Verständnis von Prävention ist:

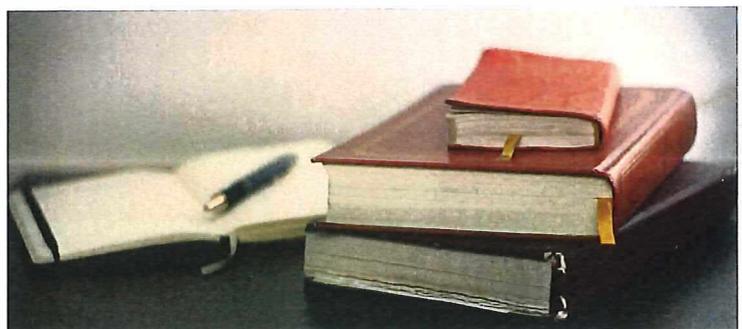
Prävention bedeutet für Uns – passgenaue Maßnahmen!

Dabei geht es zum Einen darum, das Anliegen des (Hilfe)-Suchenden zu kennen, um die gesuchte Maßnahmen anzubieten. Zum Anderen geht es darum, bei Bedarf, weitere Themenbereiche zu beachten und andere Akteure zu vermitteln, um so die passgenaue Maßnahme anbieten zu können!

Häufig heißt es bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es uns schon mal gelungen:

Den persönlichen Kontakt vor Ort herstellen!

Der Gegenstand, der für uns Prävention symbolisiert ist:



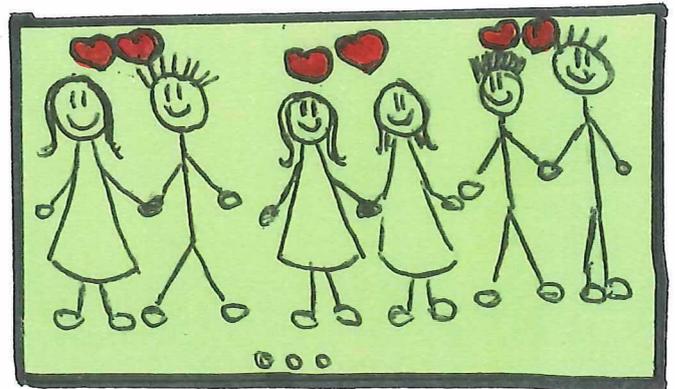
Profilbild für die Veranstaltung am 20. Januar 2020

„Miteinander statt nebeneinander“

Präventionskette im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

„Wir sind ...“ das

Projekt Liebe(s) leben
(Sexualpädagogik)



Ansprechpersonen (sofern nicht auf der Visitenkarte)

Monika Gehrmann

Claudia Gisinger

Patricia Schlegel : 0761 2187 3244

patricia.schlegel@lkbh.de



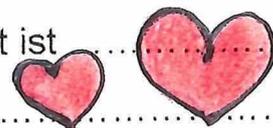
LANDRATSAMT
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD

Wesentlich für unser Verständnis von Prävention ist dass die jungen Menschen eine selbstbestimmte, gesunde & von gegenseitigem Respekt geprägte Sexualität erleben können – unabhängig von der sexuellen Orientierung oder des Geschlechts.

Häufig heißt es bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es uns schon mal gelungen:

Erreichbarkeit der Teilnehmer*innen: durch eine offene, vertrauliche & angstfreie Projektatmosphäre: auch Einzelgespräche sind möglich

Der Gegenstand, der für uns Prävention symbolisiert ist



(bitte zum Marktplatz mitbringen)

Profilbild für die Veranstaltung am 20. Januar 2020

„Miteinander statt nebeneinander“

Präventionskette im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

„Wir sind ...“

**Zertifikatskurs für Führungskräfte
„Gesunde Führung – gesundes
Unternehmen“**



LANDRATSAMT
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD

Fachbereich
Wirtschaft und Klima

Ansprechperson
Annette Herlt

E-Mail: annette.herlt@lkbh.de

Telefon: 0761 2187-5316

Wesentlich für unser Verständnis von Prävention ist die Berücksichtigung der Verhaltens- und Verhältnisprävention in der Lebenswelt „Betrieb“. Wir haben das Ziel, mit Führungskräften praxisbezogen nachhaltige Prozesse für „gesunde Unternehmen“ insbesondere zum Themenfeld der psychischen Gesundheit anzuregen: von der Sensibilisierung, der Partizipation, der Qualifizierung zur konkreten Umsetzung und Implementierung im Unternehmen. Die individuelle und organisationale Resilienz soll gefördert werden. Dabei initiieren und unterstützen wir auch überbetriebliche Vernetzungsstrukturen. Wir verbinden das uralte Wissen des Yoga mit aktuellen Forschungsergebnissen.

Häufig heißt es, bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es uns schon mal gelungen, vier Zertifikatskurse für Führungskräfte „Gesunde Führung – gesundes Unternehmen“ durchzuführen. Bis jetzt haben 63 Führungskräfte das Zertifikat erhalten. Viele dieser Führungskräfte nehmen darüber hinaus an Refresherangeboten oder aktuell am Kurs „Stark in Führung - Leadership Yoga“ teil.

Der Gegenstand, der für uns Prävention symbolisiert ist der Baum (Vrikshasana).

Profilbild für die Veranstaltung am 20. Januar 2020

„Miteinander statt nebeneinander“

Präventionskette im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

„Wir sind die Schuldner- und
Insolvenzberatung im Landratsamt
Breisgau-Hochschwarzwald“



Ansprechpersonen (sofern nicht auf der Visitenkarte)

Jürgen Buchhorn 0761 2187-2284

Thomas Ettwein 0761 2187-2283

Mail: schuldnerberatung@lkbh.de

.....

Wesentlich für unser Verständnis von Prävention ist die Stärkung der Finanzkompetenz benachteiligter Bevölkerungsgruppen und die Hilfestellung bei der „Umgehung von Schuldenfallen“.

Häufig heißt es bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es uns schon mal gelungen, das „Unmögliche möglich zu machen“.

Der Gegenstand, der für uns Prävention symbolisiert, ist der Haushaltsplan.

(bitte zum Marktplatz mitbringen)

Profilbild für die Veranstaltung am 20. Januar 2020

„Miteinander statt nebeneinander“

Präventionskette im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Wir sind das...



Forum · ernähren
bewegen · bilden
BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD

Ansprechperson:

Helene Heinze, Leiterin Forum ebb

Helene.heinze@lkbh.de

0761 2187-5814

Wesentlich für unser Verständnis von Prävention ist, ...

... dass nicht mit erhobenem Zeigefinger, sondern mit viel Freude am Tun erlebbar gemacht wird, welchen Einfluss eine ausgewogene Ernährung und regelmäßige Bewegung auf unser Wohlbefinden haben.

Häufig heißt es bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es uns schon mal gelungen:

Mit Projekten wie „Fit im Alltag – Regional“ erreichen wir immer wieder besondere Zielgruppen. Zuletzt waren es Langzeitarbeitslose in Müllheim, mit denen jeweils zehn Einheiten Ernährung und Bewegung erfolgreich durchgeführt wurden.

Der Gegenstand, der für uns Prävention symbolisiert ist ...

Eine Gabel: jeder kann sich aus unseren Präventionsangeboten das „herauspicken“, was zur aktuellen Lebenssituation am besten passt. Gleichzeitig können wir im Bereich Ernährung ganz real mit der Gabel täglich Einfluss auf unsere Gesundheit, aber auch auf unsere Umwelt nehmen, wenn wir zum Beispiel regionale und nachhaltig produzierte Lebensmittel bevorzugen.

Profilbild für die Veranstaltung am 20. Januar 2020

„Miteinander statt nebeneinander“

Präventionskette im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

„Wir sind ...“

Fachstelle Sucht Freiburg

des Baden-Württembergischen Landesverbands für Prävention und Rehabilitation gGmbH



Ansprechpersonen (sofern nicht auf der Visitenkarte)

Klau Limberger, Dipl. Sozialarbeiter (FH)

Leitung der FS Sucht

Catharina Klein, Gesundheitsförderung B.Sc.

Projekt „Sucht(prävention) im Alter“

Wesentlich für unser Verständnis von Prävention ist:

Konzeptionelle Grundlagen

Resilienz- und Schutzfaktoren fördern

Empowerment und Partizipation

Lebensweltbezogenheit

Häufig heißt es bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es uns schon mal gelungen,

mit dem Projekt *„gesund und un-abhängig älter werden“* pflegebedürftige Menschen und deren Angehörigen sowie Pflege- und Betreuungseinrichtungen zum Thema Risiken von Suchtmitteln im Alter zu erreichen; durch: „Zeitungsstunden“, Nacht-Café (in Planung), Angehörigen-Abend, Medi-Check, Pflegekräfteschulungen und Handlungsleitfaden.

Der Gegenstand, der für uns Prävention symbolisiert ist:

Ein Gehstock:

„Unterstützung anbieten, Autonomie fördern – Hilfe zur Selbsthilfe“

(bitte zum Marktplatz mitbringen)

Profilbild für die Veranstaltung am 20. Januar 2020

„Miteinander statt nebeneinander“

Präventionskette im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

„Wir sind ...“

AOK Südländer
Oberheim

Logo
Visitenkarte
Bild

Ansprechpersonen (sofern nicht auf der Visitenkarte)

Danik Herlein

Wesentlich für unser Verständnis von Prävention ist ^{das}

alle auf die Reise mitgenommen
werden

Häufig heißt es bestimmte Zielgruppen sind schwer erreichbar. So ist es uns schon mal gelungen:

- in Kindergärten mit f2-Fortbildungen
- Lehrfortbildungen

Der Gegenstand, der für uns Prävention symbolisiert ist

„das Jolindeu“

(bitte zum Marktplatz mitbringen)

Ihre Meinung ist uns wichtig.

Hilfen für Ihr Feedback zur Veranstaltung.

Bitte bewerten Sie nach Schulnoten.

Sie beurteilen Sie die Veranstaltung hinsichtlich:

- deutend für Ihre tägliche Praxis 2 3 4 5
- Umfang 2 3 4 5
- Verständlichkeit 2 3 4 5
- Fachkompetenz des Referenten 2 3 4 5

Ich wünsche mir mehr Informationen zu:

- JolitchenKids
- ScienceKids
- Gesundheitsangebote
- Bewegung
- Ernährung
- LebeBalance
- Leistungen der AOK

Teilnahmebescheinigung

Bitte Anregungen, Kritik, Vorschläge:

Meine Lebenswelt:

- Kita Verband
- Schule Kommune
- Universität sonstige: _____
- Verein _____

Vorname*

Straße, Nr.*

Telefonnummer

Geburtsdatum*

AOK-versichert ja nein *Pflichtangaben

Datenschutzhinweis

Wir benötigen von Ihnen für die gewünschte Kontaktaufnahme einige persönliche Angaben. Einige Felder sind entsprechend als Pflichtfeld eingetraget (*). Zur Erleichterung der Kontaktaufnahme mit Ihnen bitten wir Sie auch um Angabe Ihrer Telefonnummer bzw. Ihrer E-Mail-Adresse. Wir benötigen für Ihre Einwilligung Ihr Geburtsdatum, da Sie diese Erklärung erst selbst abgeben können, wenn Sie mindestens 15 Jahre alt sind. Empfänger Ihrer Daten können von uns beauftragte Dienstleister sein.

Allgemeine Informationen zur Datenverarbeitung und zu Ihren Rechten finden Sie unter www.aok-bw.de/datenschutzrechte. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die AOK Baden-Württemberg, Presselstraße 19, 70191 Stuttgart oder unsere/n Datenschutzbeauftragte/n unter datenschutz@bw.aok.de.

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf freiwilliger Basis. Ihr Einverständnis können Sie ohne für Sie nachteilige Folgen verweigern bzw. jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Ihr Widerrufsrecht können Sie gegenüber der AOK Baden-Württemberg, Presselstraße 19, 70191 Stuttgart wahrnehmen. Sie können den Widerruf auch per E-Mail senden an widerruf@bw.aok.de.

Einwilligung

Ich bin damit einverstanden, dass die AOK Baden-Württemberg meine angegebenen Kontaktdaten speichert und nutzt, um mich ggf. auch unter Einschaltung eines beauftragten Dienstleisters über die Vorteile, insbesondere Leistungsangebote der AOK sowie zu privaten Zusatzversicherungen von Vertragspartnern der AOK informieren und beraten zu können und um Meinungsforschung (z. B. Befragungen zur Qualitätsmessung und Kundenbindung) durchzuführen, auch per E-Mail, Telefon oder SMS. Diese Einwilligung ist freiwillig und ich kann sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Sie gilt solange, bis sie widerrufen wird. Es gelten die Betroffenenrechte unter www.aok-bw.de/datenschutzrechte.

Datum, Unterschrift

(bei unter 15-jährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten)

Sie haben Fragen zu den AOK-Angeboten für Ihre Lebenswelt?

Ich freue mich auf Ihren Kontakt.



Dominik Hertlein Koordinator Gesundheitsförderung in Lebenswelten

AOK - Die Gesundheitskasse
Südlicher Oberrhein
Obere Bergstr. 13 - 77933 Lahr

Telefon: 07821 928-130
E-Mail: dominik.hertlein@bw.aok.de

GESUNDVAH

AOK - Die Gesundheitskasse Südlicher Oberrhein

